

Zufuhren und Preise auf dem Naschmarkt.

Die Zufuhren waren gestern im allgemeinen günstig, aber auch die Nachfrage wesentlich lebhafter als sonst zu Wochenbeginn. Die Preislage blieb ziemlich unverändert, bloß ausländische Zwiebeln wurden mit Rücksicht auf die großen Vorräte billiger abgegeben. Es notierten: Obst: Herbstbirnen 60 bis 80 S., Herbstäpfel 44 bis 48 S., steirische Reinetteäpfel 48 bis 54 S., Maschansker 48 bis 54 S., Ananasreinetten 52 bis 56 S., Lederreinetten 46 bis 52 S., Kanadareinetten 60 S., Tafel 52 bis 56 S., Nüsse, mittel, K. 1.02 bis K. 1.24, groß K. 1.38 bis K. 1.64, ungarische Nüsse, groß, K. 1.64 bis K. 2.68, Siebenbürger Nüsse K. 2.80 bis K. 3.20 pro Kilogramm. Gemüse: Weißkraut, niederösterreichisches 18 bis 23 S., slowakisches 20 bis 24 S., Salatkraut 32 bis 34 S., Sauerkraut 48 bis 50 S., hiesiger Spinat 80 bis 88 S., Kartoffeln, runde 15 S., Rippler 30 bis 33 S., Gärtnerzwiebel 60 bis 68 S., Makoer Zwiebel 88 bis 92 S., ausländische Zwiebeln 66 bis 76 S., Makoer Knoblauch K. 3.76 bis K. 3.96 pro Kilogramm; Kochsalat 6 bis 14 S., grüner Kohl, klein, 7 bis 9 S., mittel 10 bis 14 S., groß 15 bis 21 S., Kohlräben 7 bis 14 S., rote Rüben 12 bis 17 S. pro Stück; Butter: Süßrahmbutter 80 bis 90 S., Molkereibutter 90 bis 96 S., holländische Butter K. 1.06, dänische Butter gefalzen, 95 S. bis K. 1.—, ungesalzen K. 1.07 bis K. 1.08 pro Achtelkilogramm; Topfen K. 1.68 bis K. 2.— pro Kilogramm; ein Mittelei 24 bis 25 S. und ein Kalkei 20 S. pro Stück.